



Forum 4

Cannabiskonsum – Herausforderungen für die Suchtprävention

Sirko Schamel

*Fach- und Koordinierungsstelle
Suchtprävention Sachsen*





Fach- und Koordinierungsstelle
**SUCHTPRÄVENTION
SACHSEN**

Fachtag 2018 | DHM Dresden
Cannabisprävention



Fach- und Koordinierungsstelle
**SUCHTPRÄVENTION
SACHSEN**



DHS Positionspapier 2017

„Cannabispolitik“

*Maßnahmen zur Befähigung, zum
Schutz und Hilfen für junge Menschen*



Fach- und Koordinierungsstelle
**SUCHTPRÄVENTION
SACHSEN**

Fachtag 2018 | DHM Dresden Cannabisprävention



Fach- und Koordinierungsstelle
**SUCHTPRÄVENTION
SACHSEN**

Handlungsebenen
Ziele

Maßnahmen zur Förderung junger Menschen			
Gesetzliche Maßnahmen zum Schutz junger Menschen			
Hilfe für junge Menschen			

„Cannabispolitik“
Maßnahmen zur Befähigung,
zum Schutz und Hilfen für junge
Menschen



Fach- und Koordinierungsstelle
**SUCHTPRÄVENTION
SACHSEN**

Fachtag 2018 | DHM Dresden Cannabisprävention



Fach- und Koordinierungsstelle
**SUCHTPRÄVENTION
SACHSEN**

Handlungsebenen



„Cannabispolitik“
Maßnahmen zur Befähigung,
zum Schutz und Hilfen für junge
Menschen

Ziele

Ziel 1
Möglichst wenige
junge Menschen
konsumieren
Suchtmittel



Fach- und Koordinierungsstelle
**SUCHTPRÄVENTION
SACHSEN**

Fachtag 2018 | DHM Dresden
Cannabisprävention



Fach- und Koordinierungsstelle
**SUCHTPRÄVENTION
SACHSEN**

Handlungsebenen



Ziele

Ziel 1

Möglichst wenige
junge Menschen
konsumieren
Suchtmittel

Ziel 2

Wenn junge
Menschen
konsumieren,
dann möglichst
risikoarm

„Cannabispolitik“
Maßnahmen zur Befähigung,
zum Schutz und Hilfen für junge
Menschen



Fach- und Koordinierungsstelle
**SUCHTPRÄVENTION
SACHSEN**

Fachtag 2018 | DHM Dresden
Cannabisprävention



Fach- und Koordinierungsstelle
**SUCHTPRÄVENTION
SACHSEN**

Handlungsebenen



Ziele

Ziel 1

Möglichst wenige
junge Menschen
konsumieren
Suchtmittel

Ziel 2

Wenn junge
Menschen
konsumieren,
dann möglichst
risikoarm

Ziel 3

Junge Menschen
mit problema-
tischem Konsum
erhalten möglichst
früh effektive
Hilfen

„Cannabispolitik“
Maßnahmen zur Befähigung,
zum Schutz und Hilfen für junge
Menschen



Fach- und Koordinierungsstelle
**SUCHTPRÄVENTION
SACHSEN**

Fachtag 2018 | DHM Dresden
Cannabisprävention



Fach- und Koordinierungsstelle
**SUCHTPRÄVENTION
SACHSEN**

Handlungsebenen

Maßnahmen zur Förderung junger Menschen			
Gesetzliche Maßnahmen zum Schutz junger Menschen			
Hilfe für junge Menschen			

Ziele

Ziel 1

Möglichst wenige junge Menschen konsumieren Suchtmittel

Ziel 2

Wenn junge Menschen konsumieren, dann möglichst risikoarm

Ziel 3

Junge Menschen mit problematischem Konsum erhalten möglichst früh effektive Hilfen

Ziel 4

Junge Menschen, die ihren Konsum beenden möchten, erhalten uneingeschränkten Zugang zu Beratung und Behandlung

„Cannabispolitik“
Maßnahmen zur Befähigung,
zum Schutz und Hilfen für junge
Menschen



Ziel 1 Weniger junge Menschen konsumieren Cannabis. Diejenigen die nicht konsumieren, werden in ihrer Entscheidung bestärkt, kein Cannabis zu sich zu nehmen.

Ist - Stand Sachsen 2018

- ✓ Maßnahmen zur Förderung der Lebenskompetenz
- ✓ Maßnahmen der universellen Suchtprävention (Cannabiskoffer)
- ✓ Vereinzelt Maßnahmen der selektiven Suchtprävention
- ✓ BtMG



Ziel 2 Junge Menschen, die Cannabis konsumieren, beginnen den Konsum möglichst spät, weisen möglichst risikoarme Konsummuster auf und konsumieren nur in Situationen und unter Bedingungen, in denen Risiken nicht zusätzlich erhöht werden.

Ist - Stand Sachsen 2018

- ✓ Maßnahmen der Risikokompetenz (Cannabiskoffer)
- ✓ Vereinzelt Maßnahmen der selektiven Suchtprävention (FreD)
- ✓ BtMG § 34a Absehen von der Verfolgung
- ✓ Jugendstrafrecht, Maßnahmen der Jugendgerichtshilfe
- ✓ Verpflichtung zu Frühinterventionskursen (FreD)



Ziel 3 Junge Konsumierende, deren Cannabiskonsum zu Problemen führt, erhalten möglichst früh effektive Hilfen zur Reduzierung der mit dem Konsum verbundenen Risiken und Schäden.

Ist - Stand Sachsen 2018

- ✓ Früherkennung und Thematisierung problematischer Konsummuster (MOVE)
- ✓ Landesprogramm Schulsozialarbeit (OS / Gym)
- ✓ Stellen für Suchberater speziell für den Bereich illegale Substanzen in den SBB's
- ✓ Jugendspezifische Jugend- und Drogenberatungsstellen (C, DD, L)
- ✓ Systemische Beratungskonzepte (DD, MDFT)
- ✓ Jugendstrafrecht, Maßnahmen der Jugendgerichtshilfe,
- ✓ Verpflichtung zu Frühinterventionskursen (FreD)
- ✓ Jugendstrafrecht, Jugendgerichtshilfe



Ziel 4 Junge Menschen, die ihren Konsum beenden möchten, erhalten uneingeschränkten Zugang zu Beratung, Behandlung und Rehabilitation nach den jeweils aktuellen wissenschaftlichen Standards.

Ist - Stand Sachsen 2018

- ✓ Jugendspezifische Jugend- und Drogenberatungsstellen (C, DD, L)
- ✓ Möglichkeiten der ambulanten und stationären Therapie
- ✓ Jugendstrafrecht, Maßnahmen der Jugendgerichtshilfe,
- ✓ BtMG §35 - Therapie statt Strafe,
- ✓ Angebote der Kinder- und Jugendpsychiatrie für unter 18 Jährige



Fragebogen an die Teilnehmer*innen im Vorfeld des Forums:

FORUM 4

Bitte nennen Sie uns Stichpunkte, in denen Sie Notwendigkeiten der Verbesserung bzw. Weiterentwicklung der aktuellen Situation im Zusammenhang mit Cannabiskonsum bzw. Cannabiskonsumenten sehen?

Handlungsebenen könnten hier beispielweise sein:

- **Maßnahmen zur Förderung junger Menschen (Suchtprävention)**
- **Gesetzliche Maßnahmen (Gesetzgebung)**
- **Hilfangebote für problematische Cannabiskonsument*innen (Beratung bzw. Behandlungssystem)**



Antworten der Teilnehmer*innen bildeten die Diskussionsgrundlage des Forums

Suchtprävention

- Angebote speziell zur Cannabisprävention
- Zugang bei Maßnahmen der selektive SP
- Spezifische Kampagnen wie „Kenn dein Limit“ für Cannabis
- Lebenskompetenzförderung sollte Teil der Ausbildung von Pädagogen sein
- Spannungsfeld Risiko- und Konsumkompetenz durch Illegalität
- Qualifizierung von Schulsozialarbeit

Suchthilfe

- Therapieplätze ausreichend?
- Therapieangebote für unter 18-jährige

Gesetze

- Entkriminalisierung
- Promillegrenze bei Cannabis
- Bundesweiten einheitliche Regelungen
- Regulierte Freigabe um Jugendschutz zu ermöglichen